

CH_VB 95.3020 vom 25. September 1995

Bundesverwaltung, 1995-09-25, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/ch_vb_95.3020

FR: CH_VB 95.3020 du 25 septembre 1995

IT: CH_VB 95.3020 del 25 settembre 1995

Erwägungen

E. 25

septembre 1995 #ST# 95.3012 Postulat Rechsteiner Pensionskassen und Derivate Caisses de pension et instruments financiers dérivés Diskussion - Discussion Siehe Seite 1603 hiervor - Voir page 1603 ci-devant Le président: M. Keller Rudolf renonce à combattre le postulat. Überwiesen - Transmis #ST# 95.3020 Interpellation Strahm Rudolf Risikoreiche Finanzmarktgeschäfte von Pensionskassen Caisses de pension. Opérations financières risquées Wortlaut der Interpellation vom 25. Januar 1995 Gewaltige Verluste von Pensionskassen in Derivatgeschäften (z. B. Pensionskassen Landis & Gyr, Coop usw.) haben einen dringenden Handlungsbedarf bei der Bundesaufsicht über die BVG-Einrichtungen aufgezeigt. Optionsgeschäfte wurden von waghalsigen und unbeaufsichtigten Pensionskassenverwaltungen nicht nur zum Erwerb von Wertpapieren, sondern in grossem Stil auch für Anlagestrategien für das Fondsvermögen missbraucht. Optionshandel und Derivatgeschäfte dürfen nicht für die langfristig anzulegenden BVG-Vermögen der Versicherten benutzt werden, ausser vielleicht für den definitiven Erwerb von Wertpapieren. Wir bitten den Bundesrat, folgende Fragen zu beantworten:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.